

Ressort: Finanzen

Forschungsförderung kommt vor allem großen Firmen zugute

Berlin, 24.04.2018, 07:30 Uhr

GDN - Die projektbezogene Forschungsförderung des Bundes für Unternehmen kommt vor allem großen Firmen zugute. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Grünen hervor, über die das "Handelsblatt" berichtet.

Demnach sind im Jahr 2016 rund 1,2 Milliarden Euro an Unternehmen jeder Größenklasse in Form von projektbezogener Forschungsförderung geflossen. Die Bundesregierung bezieht sich bei ihrer Antwort auf Projekte, die in der ressortübergreifenden Förderdatenbank "Profi" eingespeist sind. Zwar waren demnach seit 2007 zwischen 74 und 78 Prozent der Unternehmen, die von den Förderprogrammen profitierten, kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Ihr Anteil an der gesamten Bewilligungssumme liegt jedoch seit Jahren nur zwischen 38 und 44 Prozent. "Anstatt KMU gezielt zu fördern, gehen über 60 Prozent an Großunternehmen", kritisierte Anna Christmann, Sprecherin für Innovations- und Technologiepolitik der Grünen-Fraktion im Bundestag. "Diese Schieflage muss die Bundesregierung so schnell wie möglich beheben und ihre Innovationsförderung besser auf kleine und mittlere Unternehmen zuschneiden", sagte sie der Zeitung. Eines der wichtigsten Instrumente zur Förderung von Innovationen im Mittelstand sei die steuerliche Forschungsförderung, es dürfe dieses Mal nicht bei der bloßen Ankündigung bleiben, forderte sie. Die Große Koalition hat sich vorgenommen, die Forschung in Unternehmen mit einer steuerlichen Forschungsförderung "insbesondere für forschende kleine und mittelgroße Unternehmen" zu unterstützen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105159/forschungsfoerderung-kommt-vor-allem-grossen-firmen-zugute.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619